



Die 10 goldenen Regeln zum sicheren Scheitern Ihrer Selbständigkeit und Unternehmensgründung

von Bernd Jaenicke, Unternehmensberater und Wirtschaftsjournalist

1. Beginnen Sie am besten mindestens 10 Projekte gleichzeitig. Nur wer flexibel ist setzt sich durch.
2. Wählen Sie sich eine Geschäftsidee aus, die Sie nicht finanzieren können.
3. Wählen Sie eine Geschäftsidee, für die Ihnen das Fachwissen und/oder die Branchenkenntnisse fehlen. Das verhindert die Berufsblindheit und erlaubt Ihnen einen objektiven Überblick aus der Distanz.
4. Präsentieren Sie Ihre Geschäftsidee möglichst komplex und umfassend. Wer dann nicht mehr zuhören oder Lesen möchte ist selber schuld.
5. Unterscheiden Sie sich mit Ihrem Angebot möglichst wenig von den Angeboten anderer Anbieter. Sonderwünsche sind selten gefragt.
6. Platzieren Sie Ihre Geschäftsidee möglichst zum falschen Zeitpunkt, am falschen Ort und richten Sie es möglichst an die falsche Zielgruppe.
7. Orientieren Sie sich mit Ihren Angeboten ausschließlich an Ihrem eigenen guten Geschmack, damit Sie auch immer authentisch bleiben. Der Blick des Kunden ist nachrangig. Wer Ihre Angebote und Dienstleistungen nicht wertschätzt, ist schließlich selber schuld.
8. Lernen Sie möglichst nicht von den erfolgreichen Vorbildern aus Ihrer Branche. Wer weiß schon was die alles falsch gemacht haben.
9. Planen Sie rechtzeitig Ihren Urlaub. Arbeiten an den Wochenenden ist tabu. Nur wer ausreichend erholt ist, hat die Kraft für die Umsetzung einer erfolgreichen Selbständigkeit.
10. Weisen Sie alle professionellen Formen der Beratung zurück. Sie selbst wissen durch Ihre vielen Überlegungen und Planungen sicher alles besser. Ein gutes Produkt oder eine gute Dienstleistung setzen sich meist durch die Mund zu Mundpropaganda alleine gut durch. Dafür benötigt man keine Beratung.